

Inhalt

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	13

TEIL 1. EINFÜHRUNG

§ 1 Das Polizei- und Ordnungsrecht als allgemeines Sicherheitsrecht	17
I. Polizei- und Ordnungsrecht und Sicherheitsgewährleistung	17
II. Die praktische Bedeutung des Polizei- und Ordnungsrechts	17
III. Polizei- und Ordnungsrecht als „Eingriffsrecht“	19
IV. Kompetenzverteilung im Gefahrenabwehrrecht	20
1. Gesetzgebungskompetenzen	20
2. Verwaltungszuständigkeit	23
V. Rechtsgrundlagen und Rechtsquellen des allgemeinen Polizei- und Ordnungsrechts	23
VI. Gefahrenabwehr durch Private	26
Wiederholungs- und Verständnisfragen	27
§ 2 Der Begriff der „Polizei“	28
I. Begriffliche Traditionen	28
II. Geltende Polizeibegriffe	30
Wiederholungs- und Verständnisfragen	31
§ 3 Organisation der Gefahrenabwehrbehörden	32
I. Gefahrenabwehrbehörden des Bundes	32
1. Polizeibehörden des Bundes	32
2. Ordnungsbehörden des Bundes	35
II. Gefahrenabwehrbehörden der Länder	35
1. Organisationssysteme	35
2. Polizeibehörden der Länder	36
3. Ordnungsbehörden der Länder	38
III. Kooperation der Gefahrenabwehrbehörden und Trennungsgebot	39
Wiederholungs- und Verständnisfragen	40
§ 4 Aufgaben der Gefahrenabwehrbehörden	41
I. Einführung	41
II. Gefahrenabwehr	41
III. Sonstige gesetzlich zugewiesenen Aufgaben	43
IV. Vollzugshilfe	45
V. Abgrenzung von präventiver und repressiver Tätigkeit	46
VI. Subsidiarität beim Schutz privater Rechte	51
VII. Verhältnis zwischen Polizei und Ordnungsbehörden	54
Wiederholungs- und Verständnisfragen	56

TEIL 2. ALLGEMEINE RECHTMÄSSIGKEITSANFORDERUNGEN AN DAS HANDELN
DER GEFAHRENABWEHRBEHÖRDEN („PRIMÄREBENE“)

§ 5	Einführung	57
I.	Ebenen des Gefahrenabwehrhandelns	57
II.	Maßnahmen auf Primärebene	58
	Wiederholungs- und Verständnisfragen	60
§ 6	Gefahrenabwehrrechtliche Ermächtigungsnormen	61
I.	Einführung	61
II.	Spezialgesetzliche Ermächtigungsgrundlagen	62
III.	Standardbefugnisse	63
IV.	Generalklauseln	65
	Wiederholungs- und Verständnisfragen	69
§ 7	Formelle Rechtmäßigkeitsanforderungen	70
I.	Einführung	70
II.	Zuständigkeit	70
III.	Verfahren	72
IV.	Form	72
	Wiederholungs- und Verständnisfragen	73
§ 8	Materielle Rechtmäßigkeitsanforderungen	74
I.	Einführung	74
II.	Voraussetzungen der Ermächtigungsgrundlage	74
III.	Insbesondere: Gefahrenbegriff	74
1.	Definition	74
2.	Geschützte Rechtsgüter	75
a)	Öffentliche Sicherheit	75
aa)	Definition	75
bb)	Unversehrtheit der objektiven Rechtsordnung	76
cc)	Bestand und Funktionsfähigkeit der öffentlichen Hoheitsträger, ihrer Einrichtungen und Veranstaltungen	79
dd)	Individual- und Kollektivrechtsgüter	81
b)	Öffentliche Ordnung	85
aa)	Subsidiarität der öffentlichen Ordnung?	85
bb)	Definition	86
3.	Hinreichende Schadenswahrscheinlichkeit	91
4.	Anscheinsgefahr und Scheingefahr	94
5.	Gefahrenverdacht	96
6.	Qualifizierte Gefahrenlagen	98
7.	Abstrakte Gefahr	100
8.	Gefahr im Verzug	100
9.	„Latente Gefahr“	101
IV.	Adressat der gefahrenabwehrrechtlichen Maßnahme (gefahrenabwehrrechtliche Verantwortlichkeit)	102
1.	Einführung	102

2. Verhaltensverantwortlichkeit	104
a) Grundlagen	104
b) Zurechnungslehren	106
c) Sonderfälle	111
aa) Anscheinsstörer	111
bb) Verdachtsstörer	112
cc) „Zweckveranlasser“	112
dd) Latenter Störer	115
3. Zusatzverantwortlichkeit für das Verhalten Dritter	116
4. Zustandsverantwortlichkeit	116
a) Grundlagen	116
b) Eigentümer	119
c) Anderer Berechtigter	120
d) Inhaber der tatsächlichen Gewalt	120
e) Grenzen der Zustandsverantwortlichkeit	121
5. Inanspruchnahme von „Nichtstörern“	122
a) Grundlagen	122
b) Voraussetzungen	123
c) Rechtsfolgen	126
6. Unmittelbare Ausführung	126
7. Gefahrenabwehrrechtliche Verantwortlichkeit von Hoheitsträgern	127
8. Rechtsnachfolge in die gefahrenabwehrrechtliche Verantwortlichkeit	128
V. Ermessen	133
1. Grundlagen	133
2. Ermessensebenen	134
a) Entschließungsermessen	134
b) Adressatenauswahlermessen	135
c) Handlungsauswahlermessen	137
3. Ermessensfehler	137
4. Ermessensreduzierung „auf Null“	138
5. Anspruch auf gefahrenabwehrbehördliches Einschreiten	139
VI. Grundsatz der Verhältnismäßigkeit	141
VII. Kein Verstoß gegen sonstiges höherrangiges Recht	145
Wiederholungs- und Verständnisfragen	145
§ 9 Gefahrenabwehrrechtliche Generalklauseln	147
I. Einführung	147
II. Voraussetzungen	147
Wiederholungs- und Verständnisfragen	148
§ 10 Gefahrenabwehrrechtliche Standardermächtigungen	149
I. Einführung	149
II. Befragung, Auskunftspflicht	151
1. Grundlagen	151
2. Voraussetzungen	151
III. Allgemeine Datenerhebung	153
1. Grundlagen	153
2. Grundsätze der Datenerhebung	154

3. Voraussetzungen	154
IV. Vorladung, Vorführung	154
1. Grundlagen	154
2. Voraussetzungen der Vorladung	155
3. Voraussetzungen der Vorführung	156
V. Identitätsfeststellung	156
1. Grundlagen	156
2. Voraussetzungen	157
VI. Erkennungsdienstliche Maßnahmen	160
1. Grundlagen	160
2. Voraussetzungen	162
VII. Datenerhebung in besonderen Situationen	163
1. Grundlagen	163
2. Datenerhebung bei öffentlichen Veranstaltungen und Ansammlungen	163
3. Datenerhebung durch den offenen Einsatz optisch-technischer Mittel	164
4. Datenerhebung zur Eigensicherung	165
VIII. Datenerhebung mit besonderen Mitteln	165
1. Grundlagen	165
2. Observation	167
3. Verdeckte Anfertigung von Bild- und Tonaufnahmen	167
4. Verdeckte Datenerhebung in und aus Wohnungen	167
5. Einsatz von Vertrauensleuten	168
6. Einsatz verdeckter Ermittler	168
7. Automatisierte Erfassung von Kraftfahrzeugkennzeichen	169
8. Datenerhebung mit sonstigen Mitteln	169
IX. Datenspeicherung, Datenveränderung, Datennutzung	170
1. Grundlagen	170
2. Speicherung, Veränderung und Nutzung	171
3. Datenabgleich	171
4. Datenübermittlung	172
5. Berichtigung, Löschung und Sperrung	172
6. Rasterfahndung	172
X. Platzverweisung, Aufenthaltsverbot	173
1. Platzverweisung	173
a) Grundlagen	173
b) Voraussetzungen	173
2. Aufenthaltsverbot	177
a) Grundlagen	177
b) Voraussetzungen	178
XI. Wohnungsverweisung, Rückkehrverbot, Näherungs- und Kontaktverbot	180
1. Grundlagen	180
2. Voraussetzungen	181
XII. Ingewahrsamnahme, Gewahrsam	183
1. Grundlagen	183
2. Voraussetzungen	186
XIII. Durchsuchungen	194
1. Durchsuchung von Personen	194
a) Grundlagen	194

b) Voraussetzungen	195
2. Durchsuchung von Sachen	196
a) Grundlagen	196
b) Voraussetzungen	196
3. Betreten und Durchsuchung von Wohnungen	197
a) Grundlagen	197
b) Voraussetzungen	199
XIV. Sicherstellung und Beschlagnahme, Verwahrung, Verwertung und Herausgabe	201
1. Grundlagen	201
2. Voraussetzungen	203
XV. Exkurs: Landespolizeiliche Aufgaben der Grenzkontrolle	208
Wiederholungs- und Verständnisfragen	208

TEIL 3. GRUNDLAGEN DER VERWALTUNGSVOLLSTRECKUNG („SEKUNDÄREBENE“)

§ 11 Einführung	209
§ 12 Mittel des Verwaltungszwangs	211
I. Ersatzvornahme	211
II. Zwangsgeld, Ersatzzwangshaft	214
III. Unmittelbarer Zwang	215
Wiederholungs- und Verständnisfragen	217
§ 13 Ausübungsvarianten des Verwaltungszwangs	218
I. Einführung	218
II. Gestrecktes Verfahren	218
III. Sofortiger Vollzug	222
Wiederholungs- und Verständnisfragen	224
§ 14 Rechtmäßigkeitskontrolle des Verwaltungszwangs	225
I. Ermächtigungsgrundlage	225
II. Formelle Rechtmäßigkeit	225
III. Materielle Rechtmäßigkeit	225

TEIL 4. GRUNDLAGEN DES KOSTENRECHTS („TERTIÄREBENE“)

§ 15 Überblick über die Rückforderung von Kosten der Verwaltungsvollstreckung	228
Wiederholungs- und Verständnisfragen	231

TEIL 5. GEFAHRENABWEHRBEHÖRDLICHE VERORDNUNGEN

§ 16 Einführung	232
Wiederholungs- und Verständnisfragen	233

Inhalt

§ 17	Rechtmäßigkeit gefahrenabwehrbehördlicher Verordnungen	234
I.	Gesetzliche Ermächtigungsgrundlage	234
II.	Formelle Rechtmäßigkeit	234
III.	Materielle Rechtmäßigkeit	235
IV.	Rechtsschutz	238

TEIL 6. GRUNDLAGEN DES VERSAMMLUNGSRECHTS

§ 18	Einführung	240
	Wiederholungs- und Verständnisfragen	243
§ 19	Pflichten und Befugnisse nach dem Versammlungsgesetz	244
I.	Versammlungen unter freiem Himmel	244
1.	Anmeldepflicht	244
2.	Versammlungsverbot	245
3.	Auflagen	246
4.	Auflösung	246
5.	Weitere Maßnahmen	247
II.	Versammlungen in geschlossenen Räumen	249
III.	Nicht öffentliche Versammlungen	249
	Wiederholungs- und Verständnisfragen	249

TEIL 7. GEFAHRENABWEHRRECHTLICHE ERSATZANSPRÜCHE

§ 20	Ansprüche des Adressaten	250
I.	Einführung	250
II.	Inanspruchnahme des Nichtstörers	250
III.	Rechtswidrige Maßnahmen	251
IV.	Reichweite, Haftungsausschlüsse	252
V.	Konkurrenzen	253
VI.	Anspruchsgegner	254
VII.	Rechtsweg	254
	Wiederholungs- und Verständnisfragen	255
	Definitionen	257
	Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur	260
	Sachverzeichnis	261